



Terrazzo ist ein seit der Antike bekannter Bodenbelag aus einer meist zementgebundenen Unterlage mit farbigen Steinen, Splintern von Marmor oder Glas. Er wird gegossen und erhält durch Schleifen und Polieren seine glänzende Oberfläche. Die Böden von öffentlichen Gebäuden oder Schulkorridoren haben Stéphane Halmaï-Voisard und Philippe-Albert Lefebvre, beides an der ECAL in Lausanne ausgebildete Designer, inspiriert. Sie gründeten 2011 Terrazzo Project, um die traditionelle Technik neu zu interpretieren und vom Fussboden zu lösen. Mit handwerklichen und industriellen Verfahren werden sowohl massgeschneiderte Möbel als auch eine Kollektion von Tischen und Bänken produziert. Je nach Kundenwunsch können die Farben der Steine und des Zements variiert werden, Hohlkörper in der Konstruktion machen die Möbel leichter. In Zusammenarbeit mit dem Zürcher Label Schoenstaub sind quadratische Tische in zwei Farbmischungen entstanden, die zusammen mit Teppichen in den entsprechenden Terrazzo-Mustern ein stimmiges Ensemble bilden.

Tisch, TP—SOLID  
Stéphane Halmaï-Voisard,  
Philippe-Albert Lefebvre, 2016

Museum  
für Gestaltung  
Zürich

Zürcher  
Hochschule der  
Künste

Terrazzo Project, CH  
Dauerleihgabe der Schweizerischen Eidgenossenschaft, Bundesamt für Kultur

<https://www.eguide.ch/de/objekt/tp-solid/>

museum-gestaltung.ch  
eGuide.ch  
eMuseum.ch